



An diesem Platz stellen wir jede Woche die Inhalte des „Völklinger Projekt Zukunft“ vor:

### Alter Brühl

Der Bereich der ehemaligen Martinskirche, der als „historische Wiege Völklingens“ gilt, soll neu strukturiert werden. Sowohl farblich unterschiedliche Pflasterungen als auch Infotafeln sollen den Besuchern Auskunft über die Geschichte des Platzes und die Grabungen geben. Im Bebauungsplan ist auch eine naturnahe Neugestaltung des Zuganges zur Saar vorgesehen.



### Geschäftseröffnung



Ergänzend zum Garten- und Landschaftsbaubetrieb, den Dirk Bastuck seit vielen Jahren in Geislautern betreibt, hat er jetzt in der Ludweilerstraße 218 einen neuen Blumenladen, die „Blumenwelt Bastuck“ eröffnet. Oberbürgermeister Klaus Lorig überzeugte sich persönlich von dem großen Angebot, das von Hochzeits- und Trauerfloristik über Tischdekorationen und Formgehölze bis hin zu Balkon- und Beetpflanzen reicht.

### Durchgang geschlossen

Im Rahmen der Baumaßnahme Forbacher Passage wird ab Mittwoch, 21.07. die fußläufige Verbindung zwischen der Poststraße und der City-Promenade für die Dauer von ca. drei Wochen geschlossen.

### Geschäftseröffnung



Luftige Röcke, farbenfrohe Tops und passendes Schuhwerk für den Sommer - Völklingens Bürgerinnen können sich über neue Einkaufsmöglichkeiten freuen. In der Bismarckstraße 38 hat Karahan Sultan die Boutique mit dem vielversprechenden Namen „Glamorous -Fashion for Ladies“ eröffnet. Oberbürgermeister Klaus Lorig gratulierte der Inhaberin und ihrer Mitarbeiterin und wünschte zur Geschäftseröffnung viel Erfolg.

### IMPRESSUM

**Völklinger**  
Stadtnachrichten

**Herausgeber:**  
Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

**Redaktion, Gestaltung und Satz:**  
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Stadt Völklingen

Rathausplatz  
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



## Simply Unplugged live

Am 30. Juli stehen Simply Unplugged live im Wasserwerk Simschel auf der Bühne

Herausragende Virtuosität, exzellente Chorarrangements und hervorragende Solostimmen sind die Markenzeichen von Simply Unplugged. Am 30. Juli ab 20 Uhr sind sie im Wasserwerk Simschel und stellen Ihr Können einmal mehr unter Beweis. Sie berühren das Publikum und bringen es zum Mitsingen und tanzen. Die drei Berufsmusiker, die im Saarland und weit über dessen Grenzen hinaus bereits Kultstatus erreicht haben, sind längst kein Geheimtipp mehr.

Peter Spang (Rhythmusgitarre), Eddie Gimler (Gitarrensolis) und Horst Friedrich (Akkustikbass) bieten ihren Zuhörern eine musikalische Zeitreise. Sie spielen Songs, die jeder kennt und die man immer wieder gerne hört. Welthits von bekannten Musikern wie den Eagles, Simon & Garfunkel, Sting, Eric Clapton, America Beatles, Crosby Stills & Nash - um nur einige zu nennen - sind Teil des Repertoires und wecken die musikalischen Erinnerungen von 1960 bis

heute. Die jahrelange Erfahrung eines jeden Musikers spürt man von der ersten bis zur letzten Sekunde. Am Ende eines Konzertes weiß jeder Zuhörer: Simply Unplugged ist ein absoluter musikalischer Leckerbissen, den man noch lange in Erinnerung behält. Einfach Gänsehaut pur! In diesem Jahr bieten die Stadtwerke Völklingen, wie bereits im vergangenen Jahr, einen kostenlosen Shuttle-Service an. Auf dem Hindenburg-

platz (Rathaus) sind ausreichend Parkplätze vorhanden. Ein Bus pendelt in der Zeit von 18 Uhr bis 0 Uhr von der Haltestelle "Neues Rathaus" an den Stadtwerken in Richtung Wasserwerk Simschel und zurück. Die Strecke führt durch die Stadionstraße, bei Bedarf hält der Fahrer zusätzlich an der Hermann-Neuberger-Halle oder an der Sportanlage "Sobo Sport". Informationen zu den Fahrtzeiten werden unter [www.simschel.de](http://www.simschel.de) und direkt an der Haltestelle veröffentlicht. ●



Die Mitglieder der Band Civil Service beim 6. Benefizkonzert am Wasserwerk Simschel in Völklingen

Foto: jm

## Klaus und Wolfgang laden ein

Verwaltungsspitze veranstaltet 6. Benefizkonzert in Folge

Völklingens Kinder und Jugendliche können sich freuen - wie in den vergangenen fünf Jahren hat die Verwaltungsspitze auch in diesem Sommer wieder alle Bürgerinnen und Bürger zu einem klangvollen Abend in das Wasserwerk am Simschel eingeladen. Bei bestem Wetter standen nacheinander vier Bands auf der Bühne, um mit ihrem Programm Geld für die Jugendarbeit von Völklinger Vereinen und caritativen Einrichtungen zu sammeln. Diesen wird traditionell der komplette Reinerlös der Veranstaltung gespendet. Für den

guten Zweck griff Oberbürgermeister Klaus Lorig gerne wieder einmal selbst in die Saiten, unterstützt von seiner Band Civil Service sowie den Musikern der Gruppen Mixed-E-Motions, Fahrenheit und Magic. Die Bands sorgten mit ihren Auftritten für ein abwechslungsreiches Programm, das die Besucher des Sommerfestes begeisterte und zum kräftigen Spenden animierte. „Die Zahl derer, die uns dabei unterstützen, die Kinder- und Jugendprojekte in unserer Stadt zu fördern, steigt stetig“, freute sich Oberbürgermeister Klaus Lorig.

„Der Kreis an Sponsoren, die uns bei dieser Veranstaltung helfen, wächst stetig an. Je mehr engagierte Mitspieler wir finden, desto umfassender können wir vielen Vereinen und karitativen Einrichtungen, die sich in unserer Stadt mit ihren Projekten und Aktionen für Kinder und Jugendliche einsetzen, noch einmal verstärken unter die Arme greifen.“ Im Zuge des gemeinsamen Abschlussauftritts aller Bands am Ende der Veranstaltung bedankte sich der Verwaltungschef noch einmal bei allen Spendern und Sponsoren sowie bei den Musikern für ihre

Bereitschaft, ohne Gage aufzutreten. Besondere Anerkennung gilt auch dem Team des Wasserwerks Simschel und den Jugendlichen des Grünen Hauses für ihr großes Engagement. „Allen, die durch ihren Einsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, gilt mein herzlichster Dank. Ich freue mich schon darauf, wenn wir Ende August die Schecks an die Spendempfänger übergeben können und damit viele Kinder- und Jugendprojekte in Völklingen unterstützen werden“, betonte Oberbürgermeister Klaus Lorig. ●



# HEUTE

## Musik am Wasserwerk Simschel

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dass sich das Wasserwerk am Simschel als Veranstaltungsort im Grünen sehr gut eignet, haben in den vergangenen Jahren schon etliche Konzerte, Aufführungen, Präsentationen, Vernissagen und Festlichkeiten bewiesen. Regelmäßig zieht das traditionsreiche Gebäude mit seinem attraktiv gestalteten Außengelände zahlreiche Gäste an. So auch wieder während unseres letzten Benefizkonzertes, mit dem Bürgermeister Wolfgang Bintz und ich zahlreiche Vereine und caritative Einrichtungen fördern, die sich im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit für unsere Stadt stark machen. Allen Besuchern, Musikern und Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr wieder mit ihrem Beitrag tatkräftig unterstützt haben, danke ich an dieser Stelle sehr herzlich. Unsere Stadt lebt entscheidend von dem ehrenamtlichen Engagement, das unsere Bürgerinnen und Bürger bei dieser wie auch während vieler anderer Gelegenheiten beweisen.

Ende diesen Monats wird das Wasserwerk am Simschel erneut klangvolle Momente bieten, wenn die drei Mitglieder der Band Simply Unplugged die Bühne betreten und ihre Zuhörer auf eine musikalische Reise durch die letzten fünf Jahrzehnte mitnehmen - als historische Stätte mit moderner Architektur, da bin ich mir sicher, wird das Wasserwerk auch an diesem Abend wieder einmal den passenden Rahmen bieten. Nutzen Sie den Shuttle-Service vom Hindenburgplatz aus und genießen Sie musikalische Unterhaltung vom Feinsten.

Klaus Lorig  
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

## Drehleiter "Oma" geht in Ruhestand

So mancher hat in den letzten Tagen erstaunt festgestellt, dass bei der Völklinger Feuerwehr eine Drehleiter mit Karlsruher Kennzeichen im Einsatz ist. Das Rätsel ist schnell gelöst. Wie der für die Feuerwehr im Rathaus zuständige

aber nicht die älteste Drehleiter in unserer Stadt. Völklingen ist aufgrund der Ergebnisse des Brandschutzbedarfsplanes ein sogenannter 2-Leiter-Standort; d.h. um alle gefährdeten Objekte im Stadtgebiet innerhalb der gesetzlich vorge-



Die Ludweiler Drehleiter, liebevoll "Oma" genannt Foto: rl

Teamleiter Rudi Lackas mitteilt, befindet sich die Drehleiter der Völklinger Feuerwehr zur Generalüberholung in einer Drehleiterwerkstatt in Kandel bei Karlsruhe. Da diese Arbeiten etwa sechs Monate in Anspruch nehmen werden, hat die Stadt bereits bei der Ausschreibung der Arbeiten festgelegt, dass eine Leihleiter für diesen Zeitraum zur Verfügung gestellt wird.

Die Völklinger Drehleiter ist bereits 18 Jahre alt. In den letzten Monaten waren immer wieder Reparaturen notwendig, weil Verschleißteile oder die Elektronik nicht mehr funktionierten. Wehrführer Herbert Broy hat deshalb als feuerwehrtechnischer Berater des Oberbürgermeisters vorgeschlagen, eine Generalüberholung durchführen zu lassen. Die dafür notwendigen 170.000 Euro hat der Stadtrat zur Verfügung gestellt. Nach der Generalüberholung soll die Leiter noch weitere 10 bis 15 Jahre im Einsatz sein. Die 18 Jahre alte Drehleiter ist

gebenen Hilfsfristen zu erreichen, muss die Stadt an zwei Standorten je eine Drehleiter vorhalten.

Die Drehleiter in Ludweiler ist inzwischen 42 Jahre alt und entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. So verfügt sie beispielsweise nicht über einen Rettungskorb. Deshalb hat der Stadtrat auf Vorschlag von Oberbürgermeister Klaus Lorig 650.000 Euro zur Beschaffung einer neuen Drehleiter bereitgestellt. Zur Zeit läuft die europaweite Ausschreibung zu diesem Kauf. Die neue Drehleiter wird im Löschbezirk Stadtmitte stationiert werden, da dort die meisten Einsätze aller Völklinger Löschbezirke durchgeführt werden. Die generalüberholte Drehleiter aus der Stadtmitte wird in Ludweiler eingesetzt. Die bisherige Drehleiter aus Ludweiler, von den Feuerwehrleuten liebevoll „Oma“ getauft, wird dann außer Dienst gestellt. Spätestens Mitte nächsten Jahres soll die neue Drehleiter zur Verfügung stehen. ●



# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



## Konzerte

**Hüttenjazz**  
„Hannah Köpf Band“  
Jazz, Pop, Folklore  
23.7.2010 / 18 Uhr  
Zimmerplatz, Weltkulturerbe  
Völklinger Hütte

**Summer Open Airs**  
Smokin' Strings –  
Gitarrenduo mit Gesang  
26.7.2010 / 19.30 Uhr  
Konzertmuschel Schillerpark,  
Völklingen

**City Open-Airs**  
Groove Bandits  
29.7.2010 / 19.30 Uhr  
Pfarrgarten, Vö-k-Stadtmitte

**Simschel Open Airs**  
Simply unplugged  
30.7.2010 / 20 Uhr  
Wasserwerk Simschel

**Hüttenjazz**  
Johannes Müller Quartett  
feat. Ernie Hammes  
30.7.2010 / 18 Uhr  
Zimmerplatz, Weltkulturerbe  
Völklinger Hütte

**Hüttenjazz**  
Ro Gebhardt's European  
Jazz Guitar Trio  
6.8.2010 / 18 Uhr  
Zimmerplatz, Weltkulturerbe  
Völklinger Hütte

**Matinee im Schillerpark**  
Jugendorchester 1963  
Großrosseln e.V.  
8.8.2010 / 11 Uhr  
Konzertmuschel Schillerpark,  
Völklingen

**Hüttenjazz**  
Spaniol4  
13.8.2010 / 18 Uhr  
Zimmerplatz, Weltkulturerbe  
Völklinger Hütte

## Sonstiges

**Historisches Sommerlager**  
24.7.– 1.8.2010  
Scherf Ranch Lauterbach  
Tage der offenen Tür  
für Besucher  
24.7., 14 - 20 Uhr  
25.7., 10 - 20 Uhr

Weitere Veranstaltungen unter  
[www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)  
Änderungen vorbehalten

## Kinderferienaktion

**Prolog 1870 –  
Lebendige Geschichte**  
31.7. – 1.8.2010  
Am Hunerscharberg,  
Völklingen-Fürstenhausen  
Eine abenteuerliche  
Zeitreise in die Geschichte  
von Völklingen  
Infos unter: [www.die-30er.de](http://www.die-30er.de)

**Führung Weltkulturerbe  
für die Kleinen**  
27.7.2010 / 14 Uhr, Eingang  
Weltkulturerbe Völklinger Hütte  
Anmeldung: Tel. (0 68 98) 2 78 76

**Klamauk unterm Schirm**  
Europameister und Welt-  
rekordhalter Tobi van Deisner  
kommt mit seiner einzigarti-  
gen Show nach Völklingen  
4.8.2010 / 15 Uhr  
Adolph-Kolping-Platz,

## Völklinger City Open-Airs



### The Ipress

**Donnerstag, 22. Juli 2010, 19.30 Uhr**  
Pfarrgarten, Völklingen-Innenstadt

Die 1965 gegründete Völklinger Coverband der Spitzenklasse spielen das Beste von Santana, The Kinks, Beatles, Eric Burdon, Procol Harum etc. aus den 60ern authentisch und begeistern ihre Zuschauer immer wieder aufs Neue.

**Eintritt: frei**

In der City-Tiefgarage stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

Die Veranstaltungsreihe wird gesponsert von:  
Karlsberg Brauerei GmbH, Volksbank Saarlouis eG,  
Fernwärme-Verbund Saar GmbH (FVS), VSE AG,  
Sparkasse Saarbrücken, Stadtparkasse Völklingen  
und der Gaststätte „Bistro JeanM“.

Infos bei der Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof,  
Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder im Internet unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)

## Klamauk unterm Schirm

### Jeden Mittwoch in den Sommerferien



### Filous Seeräuberstreiche

**Mittwoch, 28. Juli 2010, 15 Uhr**  
Adolph-Kolping-Platz, Völklingen-Stadtmitte

Die Kinder sind mit Clown Filou auf hoher See und bestimmen von der Fahrtrichtung bis zur Sturmstärke alles mit während Filou auf der Leiter über Bord tippelt und auf dem Hochrad der stürmischen See trotz. Zum guten Schluss fliegen noch Säbel durch die Luft und für die Hungrigen im Publikum werden sogar Piratenpompes zubereitet.

**Eintritt: frei**

Die Veranstaltungsreihe wird gesponsert  
von der Volksbank Saarlouis eG

Infos bei der Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof,  
Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder im Internet unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)

## VHS Völklingen

**Freitag, 23. Juli 2010**

■ Malkurs: **Bunte Tiere – auf den Spuren von Franz Marc, Kinderferienaktion**, 14 Uhr, Atelier Horst Reinsdorf, Völklingen-Luisenthal, Jahnstraße



Aktion „Völklingen lebt gesund!“

■ **Mittwoch, 21. Juli 2010**  
**Mittwoch, 28. Juli 2010**  
**Mittwoch, 4. August 2010**  
**Mittwoch, 11. August 2010**

**Fit durch den Sommer – Mittwoch ist Mitmachtag**

Eine Aktion der saarländischen Sportministerin Annegret Kramp-Karrenbauer. Unterstützt wird diese Aktion durch die Stadt Völklingen mit der VHS Völklingen und ihrem Projekt „Völklingen lebt gesund!“, den TV Völklingen und die Firma Sport-Schreiner. Angeboten werden Jonglieren, Turnen, Breakdance und Tischtennis. Jeder, der Lust hat mitzumachen, kann vorbei kommen.  
Treffpunkt: Adolph-Kolping-Platz, Zeit: 16 Uhr  
Infos im Internet unter [www.voelklingen-lebt-gesund.de](http://www.voelklingen-lebt-gesund.de)

■ **Donnerstag, 5. August 2010**

**Kochkurs im Zentrum „Teekessel“**

Veranstalter: AWO Tageszentrum Teekessel und Gesundheitsamt des RV Saarbrücken  
Kontakt: Ute Molter, AWO Tageszentrum Teekessel, Hofstattstraße 85, 66333 Völklingen, Telefon: (0 68 98) 2 48 25, E-Mail: [umolter@irsaarland.awo.org](mailto:umolter@irsaarland.awo.org)

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat: Telefon (0 68 98) 13-25 97  
Online-Anmeldungen unter: [www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)

## Würdevolles Abschiednehmen

Im Juli 2005 wurde die Feuerbestattungsanlage offiziell eingeweiht

Die Feuerbestattung Völklingen befindet sich in unmittelbarer Nähe des Waldfriedhofs und hat in diesem Sommer ihr



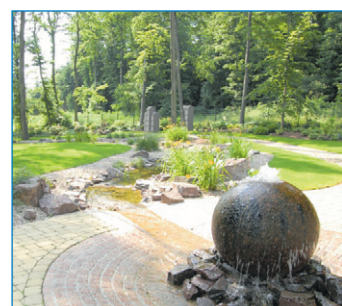
fünfjähriges Jubiläum. Sie bietet einen würdevollen Rahmen für die letzte Reise der Verstorbenen. In einer schönen Umgebung und einer beruhigenden Atmosphäre bleibt den Hinterbliebenen viel Zeit, um Abschied zu nehmen. Abschiedsfeiern können von den Mitarbeitern der Feuerbestattung individuell nach Ihren Wünschen gestaltet werden. Unterschiedliche Glaubens-

richtungen werden hierbei natürlich gerne berücksichtigt. Die Einäscherungszahlen sind über die letzten Jahre kontinuierlich gestiegen und das Krematorium hat in Völklingen und in der gesamten Region an enormer Bedeutung gewonnen.

Die moderne Architektur des Gebäudes gliedert sich hervorragend in das parkähnliche Ambiente des Waldfriedhofs ein. Die Anlage besteht aus mehreren Funktionsbereichen wie Aufnahme- und Trauerraum, Cafeteria sowie den technischen Räumen. Das breite Dienstleistungs- und Serviceangebot der Feuerbestattung bietet sowohl für die Hinterbliebenen als auch die Bestattungsunternehmen eine zuverlässige Hilfe bei allen anstehenden Fragen und garantiert eine zeitnahe und pietätvolle Einäscherung. Neben den konventionellen Bestattungsformen bietet die Feuerbestattung zusammen

mit der Stadt Völklingen erstmals auf dem Waldfriedhof die Urnenbestattung in einem Baum-Grabfeld an. Die Verstorbenen finden bei dieser Art der Bestattung die ewige Ruhe am Fuße einer von fünf mächtigen Buchen.

Das ca. 700 Quadratmeter große Baum-Grabfeld befindet sich am Eingang des Friedhofes in unmittelbarer Nähe der Feuerbestattung. Es bietet Platz für 670 Urnen. Neben dem Baum- Grabfeld besteht die Möglichkeit, als weitere alternative Bestattungsform, die Urne in einer Stehlenwand beisetzen zu lassen.



## Kunst für die Stadt

Horst Reinsdorf schenkt Völklingen 60 Werke



Horst Reinsdorf hat das künstlerische Leben in Völklingen in vielfältiger Weise mit gestaltet, insbesondere auch durch seine Projekte mit Kindern. „Die Sammlung Reinsdorf soll bei der Stadt archiviert und aufbewahrt werden, sodass auch noch in späteren Zeiten das künstlerische Schaffen von Horst Reinsdorf im Rahmen von Ausstellungen dargestellt werden kann“, so Oberbürgermeister Klaus Lorig. Bei einem Atelierbesuch konnte der Verwaltungschef gemeinsam mit Karl-Heinz Schäffner, dem Leiter der Volkshochschule die Auswahl selbst treffen. Auf Grund der Vielfalt der Werke war dies keine leichte Aufgabe. Warum macht ein Künstler

der Stadt ein solches Angebot? Horst Reinsdorf: „Mein großes Thema ist meine Heimatstadt Völklingen, die Völklinger Hütte und die Menschen, die sich hier begegnen. Ich arbeite sehr gut mit der Stadt zusammen. Ich wünsche mir, dass ein Teil meines künstlerischen Werkes in Völklingen lebendig bleibt.“ Dies bestätigt Oberbürgermeister Klaus Lorig: „Zur Eröffnung des neuen Foyers, das in diesem Jahr umgebaut wird, werden wir diese Sammlung als erste Ausstellung präsentieren. Dann werden wir die Schenkung offiziell vollziehen.“ Bis dahin ist noch viel Arbeit: die Völklinger aber können sich schon jetzt auf eine besondere Werkschau des Künstlers Horst Reinsdorf freuen. ●

## Donner über Völklingen

Der Verein „Die Dreissiger“ stellt Völklinger Geschichte nach

Vom 31.7. bis 1.8. erwartet die Besucher am Hunerscharberg in Völklingen-Fürstenhausen eine interessante



und lehrreiche Mischung aus Schauspiel und originalgetreuer Darstellung der lokalen Geschichte Völklingens um 1870. Akteure sind die Mitglieder des Vereins „Die Dreissiger e.V.“. Originalgetreu nachgebaute Kanonen, Soldaten in bunten Uniformen und Biwak-Zelte machen das Ereignis zu einem unvergesslichen Abenteuer. Fragen wie

„Wie sieht eine Pickelhaube aus?“ oder „Wie hat ein Soldat damals gelebt?“, werden von den Darstellern gerne beantwortet. Für das leibliche Wohl sorgt die Völklinger Feuerwehr. Weitere Informationen und das Programm der Veranstaltung „Prolog 1870 – Lebendige Geschichte“ finden Sie unter [www.die-30er.de](http://www.die-30er.de). Der Eintritt ist frei. ●



Die VHS-Laufgruppe aus Völklingen trat mit 49 Teilnehmern zum Völklinger Firmenlauf an. Nach dem Training mit Patrick Heisel und Werner Gebhard wurde die Strecke trotz starker Hitze gut gemeistert. Stolz präsentieren die Teilnehmer ihre Medaille. Fotos: vhs

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

Änderung der Entgeltordnung der Volkshochschule der Mittelstadt Völklingen vom 25.06.2002

Aufgrund des Stadtratsbeschlusses vom 22.06.2010 wird folgende Änderung der Entgeltordnung der Volkshochschule der Mittelstadt Völklingen erlassen:

### Artikel 1

Die o. a. Entgeltordnung wird wie folgt geändert:

1. In § 2 erhält der Absatz 10 folgende Neufassung:

Das Entgelt für Kurse im Rahmen der „Akademie für Ältere“ beträgt pro Semester und Teilnehmer **56 Euro für 12 Termine** und **69 Euro für 15 Termine**.

Für den Besuch jedes EDV-Kurses im Rahmen der Akademie für Ältere muss zusätzlich ein Betrag von 25 € gezahlt werden.

Der Mitgliedsausweis berechtigt auch zum Besuch der Vorträge im Rahmen des Programms der Völklinger Akademie für Ältere.

2. Der § 2 wird der um folgenden Punkt ergänzt:

Absatz 11

Die Entgelte für Kurse im Fachbereich Junge Volkshochschule (Junge VHS) werden nach der vorliegenden Entgeltordnung geregelt.

Zusätzlich wird ein Semesterticket für 25,00 € eingeführt. Damit ist der Besuch aller von der Volkshochschule durchgeführten Veranstaltungen für das jeweilige Semester abgegolten. Entgelte die für Kooperationspartner eingefordert werden, werden nach wie vor direkt an die Teilnehmer durchgereicht.

### Artikel 2

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Völklingen, den 30. Juni 2010

Klaus Lorig, Oberbürgermeister